Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 81 (1963)

Heft: 241

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 241 Bern, Dienstag 15. Oktober 1963 — 81. Jahrgang — 81e année — Berne, mardi 15 octobre 1963 **No 241**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Berner Oberland-Bahnen in Interlaken.
Techrep Services S. A. en liquidation, Fribourg.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

EFTA-Dokumentation (7. Nachtrag). - Documentation AELE (7e complément).
Bundesbeschluss betreffend die Verwertung von ausgewachsenem inländischem Brotgetreide der Ernte 1963. - Arrêté fédéral concernant l'utilisation du blé indigène germé de la récolte de 1963.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes von Fr. 4000, d.d. 14. Dezember 1939, lastend im 5. Rang auf Parzelle Nr. 191 Grundbuch Kradolf E.-Bl. 189, Schuldner und Pfandeigentümer Walter Schaltegger, Bäckermeister zum Adler Kradolf wird hiermit aufgefordert, den Titel innert der Frist von einem Jahr beim unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt. (604¹)

Bischofszell, den 8. Oktober 1963.

Bezirksgerichtspräsidium Bischofszell.

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 2000 vom 8. Dezember 1920, Bel. I/1090, haftend auf den Grundbuchblättern von Rüderswil Nr. 512 im IV. Rang nach einem Vorgang von Fr. 10 950 und Nr. 715 im I. Rang des Fritz Ellenberger, Wagner, Rüderswil, lautend zu Gunsten seiner Ehefrau Emma Ellenberger-Salzmann, Meilisberg, Zollbrück.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, seit der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt Signau in Langnau im Emmental vorzulegen, da er sonst kraftlos erklärt würde. (607²)

Langnau im Emmental, den 10. Oktober 1963.

Richteramt Signau in Langnau im Emmental,
der Gerichtspräsident: K. Hess.

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 13635 der Luzerner Landbank AG, Sursee, lautend auf Frau Anna Rölli-Wüest, geb. 1880, Nottwil, haltend per 31. Dezember 1962 Fr. 838.—.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, das Sparheft innerhalb von sechs Monaten seit dieser Publikation der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erolgt. (609²)

Sursee, den 11. Oktober 1963.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:
A. Wigger.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der Schuldbrief von Fr. 18 000, datiert 21. November 1931, im ersten Rang, eingetragen im Grundbuch Schweizersholz E. Bl. 106, Schuldner und Pfandeigentümer: Ursula Gadmer und Geschwister sel. Erben, Heuberg-Schweizersholz, Gläubigerin: Thurgauische Kantonalbank Bischofszell, ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Ernst Häberli, geb. 1890, in Heuberg-Schweizersholz, wird hiemit kraftlos erklärt. (610)

Bischofszell, den 11. Oktober 1963.

Bezirksgerichtspräsidium Bischofszell.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:
Bern, Luzern, Schwyz, Nidwalden, Solothurn, St. Gallen, Aargau, Vaud, Valais, Genève.

Bern – Berne – Berna

Bureau Bern

8. Oktober 1963. Getreide, Futtermittel.

Walter Huber, in Bolligen, Handel mit Getreide und Futtermitteln (SHAB. Nr. 246 vom 20. Oktober 1960, Seite 2998). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Sigriswil (SHAB. Nr. 229 vom 1. Oktober 1963, Seite 2778) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

8. Oktober 1963. Milchprodukte.

Emil Küuzi, in Bern, Handel mit Milchprodukten (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1935, Seite 1778). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

8. Oktober 1963. Restaurant.

H. Bassi, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen, Betrieb des Restaurants «Tell» (SHAB. Nr. 173 vom 26. Juli 1956, Seite 1949). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Vogelsang, Gemeinde Gebenstorf (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1963, Seite 2805) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

8. Oktober 1963.

Metallverband A.G. (Association métallurgique S.A.), in Bern (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1963, Seite 2190). Neues Geschäftsdomizil: Giacomettistrasse 1.

9. Oktober 1963. Fernmeldetechnik.

Autophon A.G., Zweigniederlassung in Bern, Fabrikation und Vertrieb von Apparaten und Anlagen der gesamten Fernmeldetechnik usw. (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1962, Seite 2015), mit Hauptsitz in Solothurn. Die Direktoren Hermann Suter, nun in Zollikon (Zürich), Präsident des Verwaltungsrates, und Otto Tschumi, Delegierter, sind zu Generaldirektoren ernannt worden. Der stellvertretende Direktor Ernst Bebié ist jetzt Direktor. Die Vizedirektoren Josef Blöchlinger, Hans Kappeler, Karl Müller und Otto F. Wolfensberger sind zu Direktoren, Walter Gygax und Hans Brechtbühl zu stellvertretenden Direktoren ernannt worden. Zu Vizedirektoren sind Robert Köppel, Fritz Läng und Helmut Lüthi ernannt worden; ihre Prokuren sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an: Hans Blöchlinger, von Goldingen; Rudolf Streit, von Köniz; Dr. Mario Tatarinoff, von Hallau, diese alle in Solothurn; Hans Koprio, von Windisch, in Zürich; Walter Stricker, von Waldstatt, in Riedholz, und Theodor Umhang, von Aeschi bei Spiez, in Bern. Otto Engel, dessen Prokura erloschen ist, wurde zum Direktor der Zweigniederlassung Bern ernannt. Sie zeichnen alle zu zweien. Die Prokuren von Max Bernasconi und Ernst Muser sind erloschen.

9. Oktober 1963. Wertschriften, Beteiligungen.

Triumph-Universa G.m.b.H., in Bern, Erwerb und Verwaltung von Wertschriften sowie Beteiligung an Unternehmungen (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1962, Seite 3684). Der bisherige einzige Gesellschafter mit der Stammeinlage von Fr. 2 000 000: «Wirtschaftlicher Verein Spiesshofer & Braun, Familienverein, reg.», mit Sitz in Vaduz (Fürstentum Liechtenstein), besitzt nun eine Stammeinlage von Fr. 1 750 000. Zweiter Gesellschafter mit einer Stammeinlage von Fr. 250 000 ist die Kollektivgesellschaft «Triumph International Spiesshofer & Braun», mit Sitz in Zurzach. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 25. September 1963 wurden die Statuten entsprechend geändert.

Bureau Biel

30 septembre 1963. Dorage, argentage, nickelage, etc.

P. Chopard et Fils, à Bienne, dorage, argentage, nickelage, plaqué or, bijouterie, société en nom collectif (FOSC. du 27 mars 1962, No 72, page 906/7). La société est dissoute depuis le 21 septembre 1963. La liquidation est terminée. Cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Galvor S.A.», à Studen.

9. Oktober 1963. Fernmeldetechnik usw.

Autophon A.G., Zweigniederlassung in Biel. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Autophon A.G.», mit Hauptsitz in Solothurn, durch Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 8. Mai 1963 in Biel eine Zweigniederlassung errichtet. Die erste Eintragung erfolgte im Handelsregister von Solothurn am 6. Januar 1923 (letzte Publikation im SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1963, Seite 2069). Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Apparaten und Anlagen der gesamten Fernmelde-, Schwachstrom- und Hochfrequenztechnik, sowie die Installation und Vermietung solcher Einrichtungen. Es zeichnen kollektiv zu zweien: Hermann Suter, von Gipf, in Zollikon (Zürich), Präsident des Verwaltungsrates und Generaldirektor; Otto Tschumi, von Wolfisberg, in Solothurn, Delegierter des Verwaltungsrates und Generaldirektor; die Mitglieder des Verwaltungsrates, Ernst Lüdi, von Heimiswil (Bern), in Neuenburg, und Dr. jur. Karl Obrecht, von Grenchen, in Küttigkofen, die Direktoren: Ernst Bebié, von Meilen (Zürich), in Biberist; Josef Blöchlinger, von Goldingen (St. Gallen), in Solothurn; Hans Kappeler, von Rekingen, in Riedholz; Karl Müller, von Gächlingen, in Zürich, und Otto F. Wolfensberger, von und in Zürich; die stellvertretenden Direktoren: Hans Brechtbühl, von Trubschachen, in Zürich, und Walter Gygax, von Seeberg, in Langendorf; die Vizedirektoren: Robert Köppel, von Au (St. Gallen); Fritz Läng, von Utzenstorf, und Helmut Lüthi, von Innerbirrmoos, diese drei in Solothurn; die Prokuristen: Hans Blöchlinger, von Goldingen (St. Gallen); Dr. Anton Gmür, von Schänis (St. Gallen); Rudolf Streit, von Köniz (Bern); Dr. Mario Tatarinoff, von Hallau (Schaffhausen); diese alle in Solothurn; Hans Koprio, von Windisch (Aargau), in Zürich, und Walter Stricker, von Waldstatt (Appenzell A.-Rh), in Riedholz. Kollektivunterschrift zu zweien für die Zweigniederlassung Biel wurde erteilt dem Direktor Otto Engel, von Basel, in Bern, und dem Prokuristen Theodor Umhang, von Aeschi bei Spiez, in Bern. Geschäftsdomizil: Plänkestrasse 16 c.

Bureau Frutigen

9. Oktober 1963. Brennstoffe.

Daniel Germann, in Frutigen. Inhaber der Firma ist Daniel Germann, von Adelboden, in Frutigen. Handel mit Brennstoffen aller Art (Kohle, Oel, Holz). Marktplatz.

Bureau Nidau

27. September 1963. Galvanische Oberflächenbehandlung usw.

Galvor S.A., in Studen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 25. September 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die galvanische Goldplattierung von Uhrenge-

häusen sowie die galvanische Oberflächenveredelung von Bijouterieartikeln und Industrieerzeugnissen. Die Gesellschaft kann sich bei anderen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Gestützt auf den Uebernahmevertrag vom 21. September 1963 übernimmt die Gesellschaft zum Uebernahmepreis von Fr. 25 000 Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «P. Chopard et Fils», dorage, argentage, nickelage, plaqué et bijouterie, in Biel, gemäss Bilanz vom 25. Juni 1963, wonach die Aktiven Fr. 41 980.70 und die Passiven Fr. 30 851.50 betragen, sodass sich ein Aktivenüberschuss von Franken 11 129.20 ergibt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerisehen Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Peter, von Gontensehwil, in Nidau, als Präsident und Dora Peter-Keller, von Gontenschwil, in Nidau, als Sekretärin. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Hauptstrasse 29.

Bureau de Porrentruy

4 octobre 1963.

Handelsagentur Furnon-Schaub & Co, précédemment à Bâle, société en nom collectif qui a commencé le Ier janvier 1963 (FOSC. du 14 janvier 1963, N° 10, page 118). La maison a transféré son siège à Porrentruy. Raison sociale modifiée: **Agence commerciale Furnon - Schaub & Cie (Handelsagentur Furnon-Schaub & Co).** Les titulaires sont: Jean Furnon-Schaub, ressortissant français, à Porrentruy, et Nelly Furnon-Schaub, de Tenniken, à Porrentruy. Agence commerciale.

Luzern – Lucerne – Lucerna

30. September 1963. Spiel- und Badeplatz usw.

Genossenschaft Seemattli, in Römerswil. Laut Statuten vom 14. September 1963 besteht unter dieser Firma eine Genossenschaft. Sie bezweckt den Betrieb und Unterhalt eines Spiel- und Badeplatzes, eines Pumphauses mit Schmutzwasserleitungen zur Kläranlage, einer Wasserversorgung samt Reservoir sowie den Unterhalt einer Erschliessungsstrasse von der Gemeindestrasse Nunwil-Retschwil, alles in der Gemeinde Römerswil gelegen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand (Verwaltung) besteht aus drei Mitgliedern. Präsident ist Johann Heinrich Freyenmuth, von Wellhausen (Thurgau), in Thalwil; Kassier: Fritz Gautschi, von und in Zürich, und Aktuar: Dr. Eugen Kopp, von und in Luzern. Sie zeichnen zu zweien. Adresse: bei Isidor Scherer, Nunwil (Post Baldegg).

8. Oktober 1963.

Bangenossenschaft Root, in Root (SHAB. Nr. 114 vom 19. Mai 1958, Seite 1367). Anton Büchli ist infolge Todes und Julius Duss infolge Rücktrittes aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Untersehriften sind erloschen. Der Vorstand (Verwaltung) setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Dr. med. Auxilius Sarbach, von Root und St. Niklaus (Wallis), in Luzern (neu); Aktuar Josef Arnet (bisher Kassier), und Kassier Franz Petermann, von und in Root (neu). Die Vorstandsmitglieder zeichnen zu zweien.

8. Oktober 1963. Waren für Massenunterkünfte usw.

Ferra-Pen AG., in Luzern, Waren für Massenunterkünfte usw. (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1963, Seite 1656). Georg Meyer und Meinrad Amstutz sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident des Verwaltungsrates ist Josef Jutz, von und in Hildisrieden. Der bisherige Vizepräsident, Alois Jund, ist nun auch Aktuar. Die Genannten zeichnen kollektiv zu zweien.

8. Oktober 1963.

W. Hollenweger A.G., Hoch- & Tiefbau, Emmenbrücke, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (SHAB. Nr. 233 vom 5. Oktober 1962, Seite 2843). Einzelprokura ist erteilt worden an Josef Häni, von Hörhausen (Thurgau), in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen.

8. Oktober 1963.

Käsereigenossenschaft Schlierbach-Etzelwil, in Sehlierbaeh (SHAB. Nr. 122 vom 29. Mai 1947, Seite 1439). Die Unterschriften des zurückgetretenen Präsidenten Josef Gilli und des verstorbenen Aktuars Anton Troxler sind erloschen. Präsident ist nun der bisherige Beisitzer Johann Steiger-Steiger, von und in Schlierbach, und Aktuar Adolf Schüpfer jun., von und in Schlierbach (neu). Sie zeichnen zu zweien.

8. Oktober 1963. Messgeräte usw.

Milton Roy A.G., in Luzern, Messgeräte usw. (SHAB. Nr. 262 vom 8. November 1962, Seite 3215). Neue Adresse: Hirsehengraben 43 (eigenes Büro).

8. Oktober 1963.

Otto Schmidlin, Garage Grund, in Triengen. Inhaber dieser Firma ist Otto Schmidlin, von und in Triengen. Autogarage samt Reparaturwerkstätte; Tankstelle, Handel mit Occasionswagen.

8. Oktober 1963. Präzisionsmechanik.

F. Stoller, in Reussbühl, Gemeinde Littau, Werkstätte für Präzisionsmechanik (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1962, Seite 1412). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

8. Oktober 1963. Herrenmode usw.

Frau Ottilie Vogel, in Luzern, Herrenmode- und Tricotagengeschäft (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1932, Seite 1086). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Schwyz – Schwytz – Svitto

9. Oktober 1963. Gasthaus.

Carl Wirz-Pfyl, in Stoos, Gemeinde Morsehach, Gasthaus und Pension Klingenstoek (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1930, Seite 1186). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Othmar Wirz-Scherer», in Stoos, Gemeinde Morsehach, übernommen.

9. Oktober 1963. Hotel, Restaurant.

Othmar Wirz-Scherer, in Stoos, Gemeinde Morschach. Inhaber der Firma ist Othmar Wirz-Seherer, von Schwyz, in Stoos, Gemeinde Morschach. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Carl Wirz-Pfyl», in Stoos, Gemeinde Morsehach. Einzelprokura ist erteilt an Josy Wirz-Scherer, von Schwyz, in Stoos, Gemeinde Morschach. Betrieb des Hotels und Restaurants Klingenstock.

Nidwalden – Unterwald-le-bas – Unterwalden basso

8. Oktober 1963.

Riva A.-G., Bauunternehmung, in Buochs (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1958, Seite 715). In der Generalversammlung vom 8. Oktober 1963 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 500 Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Stadt Solothurn

9. Oktober 1963. Hotel-Restaurant.

A. Alder, in Solothurn. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Alder, von Teufen (Appenzell A.-Rh.), in Solothurn. Betrieb des Hotel-Restaurants «Astoria». Wengistrasse 13.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

8. Oktober 1963.

Hartehrom AG., in Steinaeh, Betrieb einer Verchromungsanstalt usw. (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1962, Seite 203). An der ausserordentliehen Generalversammlung vom 4. Oktober 1963 wurden die Statuten teilweise geändert. Zweck ist nun: Betrieb einer Hartverchromungsanstalt sowie die Ausführung aller Arbeiten, die mit der Hartverehromung in Zusammenhang stehen und dem Unternehmen förderlieh sind. Die Gesellschaft kann sich auch an Unternehmungen gleieher oder ähnlieher Art beteiligen. Die bisherigen Inhaberaktien wurden in Namenaktien umgewandelt. Das voll liberierte Grundkapital von Fr. 500 000 ist nun eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen dureh eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerisehen Handelsamtsblatt. Die übrigen Aenderungen berühren die bereits publizierten Tatsachen nicht. Paul Brunner, dessen Untersehrift erloschen ist, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Eduard Raszyk, staatenlos, in Steinach.

8. Oktober 1963.

Käsereigenossenschaft Obersteinaeh, in Obersteinaeh, Gemeinde Steinach (SHAB. Nr. 50 vom 29. Februar 1956, Seite 557). Martin Lehner, Vizepräsident und Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgesehieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Das Vorstandsmitglied Johann Schuler, von Tuttwil-Wängi, in Steinaeh, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Josef Popp, von und in Steinach. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

8. Oktober 1963.

Fred Heim, Strassensignale, in Rorschach. Inhaber der Firma ist Fred Heim-Santi, von Eschenbach (Luzern), in Rorschach. Fabrikation von und Handel mit beleuehteten Strassensignalen, Liehtreklamen, Schildermalerei. Blumenstrasse 5.

9. Oktober 1963. Fernmeldetechnik usw.

Autophon A.G., Zweigniederlassung in St. Gallen. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Autophon A.G.», mit Sitz in Solothurn, eingetragen im Handelsregister des Kantons Solothurn seit 6. Januar 1923 (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1963, Seite 2069), durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 8. Mai 1963 in St. Gallen eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch: Hermann Suter, von Gipf, in Zollikon, Präsident des Verwaltungsrates und Generaldirektor; Otto Tsehumi, von Wolfisberg, in Solothurn, Delegierter des Verwaltungsrates und Generaldirektor; Ernst Lüdi, von Heimiswil (Bern), in Neuenburg, Mitglied des Verwaltungsrates; Dr. Karl Obrecht, von Grenchen, in Küttigkofen, Mitglied des Verwaltungsrates; Ernst Bebié, von Meilen, in Biberist, Direktor; Josef Blöchlinger, von Goldingen, in Solothurn, Direktor; Hans Kappeler, von Reckingen, in Riedholz, Direktor; Karl Müller, von Gächlingen, in Zürieh, Direktor; Otto F. Wolfensberger, von und in Zürich, Direktor; Walter Gygax, von Seeberg, in Langendorf, stellvertretender Direktor; Hans Brechtbühl, von Trubschaehen, in Zürich, stellvertretender Direktor; Robert Köppel, von Au (St. Gallen), in Solothurn, Vizedirektor; Fritz Läng, von Utzenstorf, in Solothurn, Vizedirektor, und Helmut Lüthi, von Innerbirrmoos, in Solothurn, Vizedirektor; mit Kollektivprokura zu zweien durch: Dr. Anton Gmür, von Schänis, in Solothurn; Hans Blöehlinger, von Goldingen, in Solothurn; Rudolf Streit, von Köniz, in Solothurn; Dr. Mario Tatarinoff, von Hallau (Sehaffhausen), in Solothurn; Hans Koprio, von Windiseh, in Zürich, und Walter Strieker, von Waldstatt (Appenzell A.-Rh.), in Riedholz. Kollektivunterschrift zu zweien ausschliesslich für die Zweigniederlassung St. Gallen wurde erteilt an Ernst Muser, von Basel, in Thalwil, Direktor. Die Gesellschaft bezweekt die Fabrikation und den Vertrieb von Apparaten und Anlagen der gesamten Fernmelde-, Schwachstrom- und Hochfrequenztechnik, sowie die Installation und Vermietung solcher Einrichtungen. Die Gesellschaft kann ihre Tätigkeit auf das gesamte Gebiet der Elektrotechnik und Feinmeehanik ausdehnen sowie sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Gesehäftsdomizil: Schützengasse 2.

9. Oktober 1963. Verkaufsorganisation, Kunststoffartikel, Motels usw.

Almo AG., in Rieden, Aufbau von Verkaufsorganisationen, Fabrikation von Kunststoffartikeln, Import und Export, Abwicklung von Handelstransaktionen, Betrieb von Motels, An- und Verkauf von Immobilien und Durchführung aller Treuhand- und Finanzgesehäfte usw. (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1962, Seite 3360). Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist durch Bareinzahlung nun voll liberiert.

9. Oktober 1963. Bedaehungen.

August Fräfel, in Abtwil, Gemeinde Gaiserwald. Inhaber der Firma ist August Fräfel, von Henau, in Abtwil, Gemeinde Gaiserwald. Dachdeckergeschäft. Grund.

9. Oktober 1963.

Metallwerk-Aktiengesellschaft Buchs, in Buchs, Fabrikation und Bau von Tankanlagen, Behältern und Apparaten aller Art usw. (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1963, Seite 2167). Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Werner Kennel, von Arth (Schwyz), in Birsfelden.

Aargau – Argovie – Argovia

9. Oktober 1963.

Adolf Ackermann Elektrische Anlagen, in Kaisten. Inhaber dieser Firma ist Adolf Ackermann-Amsler, von und in Kaisten. Erstellung von elektrischen Stark- und Sehwachstromanlagen. Telephoninstallationen, Freileitungs- und Kabelbau, Verkauf von elektrischen Apparaten und Maschinen. Hauptstrasse 44.

9. Oktober 1963.

Automobil- und Industriebedarf Import-Export Stutz u. Huber, in Würenlos. Unter dieser Firma sind Max Stutz-Marchiondi, von Meilen (Zürieh), in Würenlos, und Robert Huber-Truniger, von Besenbüren (Aargau), in Würenlos, eine

Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 18. April 1963 ihren Anfang nahm. Import und Export sowie Handel mit Pneus und ähnlichen Handelsprodukten und Uebernahme von einschlägigen Vertretungen. Landstrasse 701.

9. Oktober 1963. Industrielle Beteiligungen usw.

Istag A.G. Suhr/AG, in Suhr, Erwerb von industriellen Beteiligungen, Entwicklung und Verwertung industrieller Erzeugungsverfahren, Handel mit industriellen Produkten und Erwerb von Liegenschaften (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1963, Seite 893). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ist gewählt worden: Dr. Carl Odermatt, von Zürich, in Zollikerberg, Gemeinde Zollikon (Zürich). Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

9. Oktober 1963.

Algra Immobilien A.-G., in Merenschwand. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 25. September 1963 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erwerb, Veräusserung, Verwaltung und Belastung von Liegenschaften und Grundstücken. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 100 und 40 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Dr. phil. Max Schenk-Knoerr, von Basel, in Dietwil, Präsident; Max Marc Schenk, von Basel, in Root (Luzern), Aktuar, und Hans Erich Schenk, von Basel, in Dietwil. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Max Marc Schenk (Aktuar) und Hans Erich Schenk zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: In Rickenbach, bei der Firma «Profilpress A.G.».

9. Oktober 1963.

Milchzentrale Gränichen, in Gränichen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1955, Seite 1320). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Arnold Schmid (Präsident) und Julius Arber (Vizepräsident). Ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident ist jetzt der bisherige Aktuar Rudolf Suter-Ackermann. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Werner Reinhard, von Rüegsau (Bern), in Liebegg, Gemeinde Gränichen, als Aktuar, und Hans Suter-Sager, von und in Gränichen, als Kassier. Die Mitglieder des Vorstandes zeichnen zu zweien kollektiv.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

9 octobre 1963. Hôtel.

Michel de Gottrau, à Château-d'Oex (FOSC. du 8 octobre 1962, N° 235, page 2870). Exploitation de l'Hôtel de la Poste, à Château-d'Oex. La raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau de Grandson

5 octobre 1963.

Franz Landgraf & fils, Manufacture de décalcomanies vitrifiables, à Sainte-Croix, société en nom collectif (FOSC. du 21 mai 1958, N° 116, page 1401). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Grandson, par suite du transfert du siège à Morges (FOSC. du 13 septembre 1963, N° 214, page 2618).

Bureau de Lausanne

9 octobre 1963. Service d'étude du marché, etc.

Roturman Service S.A., à Lausanne, étude et surveillance du marché, conseils dans les domaines juridique, économique et financier (FOSC. du 29 février 1960, page 705). Le capital de fr. 100 000, divisé en 100 actions, nominatives, de fr. 1000, est entièrement libéré.

9 octobre 1963. Café.

Ernest Andermatt, à Lausanne, Café de l'Europe (FOSC. du 1er mai 1945, page 988). La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

9 octobre 1963. Tabacs, journaux.

E. Mermoud, à Lausanne. Chef de la maison: Edmond Mermoud, séparé de biens de Juliette née Paris, de Poliez-le-Grand, à Lausanne. Tabacs, journaux. Avenue de Cour 103.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau Brig

7. Oktober 1963.

Markus Theler, Kaufhaus zum blauen Stein, in Visp, Handel mit Konfektion, Bonneterie und Wolle (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1955). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

7. Oktober 1963.

Fimoba Finanz & Immobilien A.G., in Visp. Unter dieser Firma besteht gemäss Gründungsurkunde und Statuten vom 12. September 1963 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Kauf, Verkauf, Verpachtung und Vermietung von Immobilien, insbesondere von Gastbetrieben sowie die Finanzierung von und Beteiligungen an Immobiliengesellschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Darauf sind Fr. 25 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen der Verwaltung an die Aktionäre erfolgen im Amtsblatt des Kantons Wallis, die Einladungen zur Generalversammlung überdies im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Lothar Zumofen, von Leukerbad, in Brig, Präsident; Josef Heinzmann, von Visperterminen, in Visp, Vizepräsident, und Max Guntern, von und in Brig, Mitglied. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Treuhandbureau Hermann Pfammatter, Balfrinstrasse.

Bureau de St-Maurice

7 octobre 1963. Hôtel.

Auguste L'Homme, à Charrat. Le titulaire est Auguste L'Homme, de Romont, à Charrat. Hôtel-café-restaurant à l'enseigne «Hôtel de la Gare».

7 octobre 1963.

Société Immobilière des Vergers S.A. St-Maurice, à St-Maurice (FOSC. du 25 juillet 1962, page 2171). Berthe Trachsel est démissionnaire et sa signature est radiée. Robert Gianadda, jusqu'ici président, demeure seul administrateur et signe dorénavant individuellement. Nouvelle adresse du bureau: à Martigny-Ville, chez l'administrateur.

8 octobre 1963.

Vallotton S.A. vins, Fully, à Fully. (FOSC. du 11 février 1960, page 501). André Bender est démissionnaire; sa signature est radiée. Est entré comme membre dans le conseil d'administration avec signature à deux Gaston Bender, d'Hermann, de et à Fully.

8 octobre 1963. Immeubles.

La Croisée S.A. Martigny-Ville, à Martigny-Ville, bâtiments et terrains, (FOSC. du 1er novembre 1962, page 3141). Par acte authentique du 18 septembre 1963, l'assemblée générale a modifié les statuts et porté son capital de 60 000 à 100 000 fr. par l'émission de 40 actions au porteur de fr. 1000 entièrement libérées; 36 000 fr. ont été libérés par compensation avec des créances contre la société. Le capital social est ainsi actuellement de fr. 100 000. Il est entièrement libéré et divisé en 100 actions au porteur de fr. 1000. L'administrateur Paul Bordet est décédé; sa signature est radiée. Suzanne Bordet, d'Yens, à Arzier sur Nyon, est entrée dans le conseil. Antoine Brusadelli, jusqu'ici membre, est président. Les administrateurs ont la signature à deux.

Bureau de Sion

7 octobre 1963.

Fiduciaire Fidexa Genève, Michel Guerry, Succursale de Sion, à Sion (FOSC. du 30 septembre 1957, N° 228, page 2573). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

8 octobre 1963. Vins.

Praplan Joseph-Louis & Fils, à Chermignon. Joseph-Louis Praplan et Bertrand Praplan, d'Icogne, à Chermignon, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui commence avec son inscription au registre du commerce. La société est engagée par la signature individuelle de Bertrand Praplan. Commerce de vins.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Berner Oberland-Bahnen in Interlaken

3½%-Hypothekaranleihe vom 30. Juni 1895 (restlich Fr. 990 000.–)

4½%-Anleihe vom 15. November 1930 (von noch Fr. 1 500 000.–)

Die II. Zivilabteilung des Schweizerischen Bundesgerichts hat in ihrer Sitzung vom 3. Oktober 1963 die von den Gläubigergemeinschaften der beiden Anleihen an den Obligationärversammlungen vom 27. August 1963 in Bern gefassten Beschlüsse genehmigt.

Diese Beschlüsse lauten:

Anleihe von 1895:

1. Die Schuldnerin wird ermächtigt, das Kapital vorzeitig, auf den 1. November 1963, abzulösen.
2. Das Kapital wird pro Obligation von Fr. 1000 nom. wie folgt abgelöst:
   a) durch eine Barrückzahlung von Fr. 850.–;
   b) durch Umwandlung des Restbetrages von Fr. 150.– in einen Anspruch auf Prioritätsaktien im Nominalwert von Fr. 150.–.
3. Als Entgelt für die Zinsen pro 1963 und 1962 erhält jeder Inhaber einer Obligation von Fr. 1000.– nom. einen Anspruch auf Prioritätsaktien im Nominalwert von Fr. 50.–.
4. Für die Ansprüche gemäss Ziffer 2, Buchstabe b, und Ziffer 3 werden pro Obligation von Fr. 1000.– nom. zwei Prioritätsaktien von je Fr. 100.– abgegeben, die den bereits bestehenden Prioritätsaktien in Rechten und Pflichten gleichgestellt sind.

Anleihe von 1930:

1. Die Schuldnerin wird ermächtigt, das Kapital vorzeitig, auf den 1. November 1963, abzulösen.
2. Das Kapital wird pro Obligation von Fr. 500.– nom. wie folgt abgelöst:
   a) durch eine Barrückzahlung von Fr. 425.–;
   b) durch Umwandlung des Restbetrages von Fr. 75.– in einen Anspruch auf Prioritätsaktien im Nominalwert von Fr. 75.–.
3. Als Entgelt für die Zinsen pro 1963 sowie 1960 und 1962 erhält jeder Inhaber einer Obligation von Fr. 500.– nom. einen Anspruch auf Prioritätsaktien im Nominalwert von Fr. 25.–.
4. Für die Ansprüche gemäss Ziffer 2, Buchstabe b, und Ziffer 3 wird pro Obligation von Fr. 500.– nom. eine Prioritätsaktie von Fr. 100.– nom. abgegeben, die den bereits bestehenden Prioritätsaktien in Rechten und Pflichten gleichgestellt ist.

Sämtliche noch nicht hinterlegten Obligationen der beiden Anleihen sind ohne Verzug der Kantonalbank von Bern in Bern einzureichen. Diese Bank (und durch ihre Vermittlung auch jede andere in den Anleihensbedingungen angegebene Zahlstelle) wird jedem Obligationär auf den 1. November 1963 sein Barbetreffnis auszahlen und ihm nach Eintragung der Erhöhung des Prioritätsaktienkapitals im Handelsregister die ihm zukommende Anzahl von Prioritätsaktien aushändigen. (AA. 275)

Lausanne, den 8. Oktober 1963.

Der Präsident der II. Zivilabteilung des Schweizerischen Bundesgerichts:
A. Comment.

Techrep Services S.A., en liquidation, Fribourg

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Deuxième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la Société Techrep Services S.A., Fribourg, a décidé le 27 septembre 1963 de liquider la société.

Tous les créanciers de la société sont priés, conformément à l'article 744 du Code des obligations, de faire connaître leurs réclamations auprès des liquidateurs de la société. (AA. 276²)

Fribourg, le 27 septembre 1963. **Techrep Services S.A. en liquidation**
Un liquidateur: Dr **Robert Briner.**

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

EFTA-Dokumentation

Der siebente **Nachtrag** gelangt dieser Tage an alle bisherigen Besteller des Ringordners zum Versand. Er umfasst:

1 Merkblatt (graues Papier Format A 4)

2 Blatt, Seiten 227/29, zu Teil I
9 Blatt EFTA/Comp, 204/5, 220/22, 214, 217 und 218/19 zu Teil III
1 Blatt, Seiten 61/62, zu Teil IV
1 Blatt, Seite 59, zu Teil IV
2 Blatt, Seiten 5/6 und 6a, zu Teil V

Die Empfänger werden gebeten, den Preis von **Fr. 2.20** dieses VII. Nachtrages mittels des beigelegten numerierten Einzahlungsscheines möglichst bald zu begleichen.

Infolge des nun erreichten Umfanges der EFTA-Dokumentation ist es angezeigt, einen Teil derselben in einem zweiten Ordner unterzubringen. Wir sind in der Lage, **leere Ordner** zum Preis von **Fr. 2.25** (inkl. Spesen) zu liefern. Separate Vorauszahlung auf **Postcheckkonto III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern**, erbeten.

Es werden **keine** Bestellungen gegen Nachnahme oder Fakturierung ausgeführt.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes.

Documentation AELE

Le septième **complément** est expédié ces jours à tous les intéressés ayant commandé auparavant le classeur à anneaux. Il comprend:

1 feuille avec notices importantes (papier gris, format A 4)

2 feuillets, pages 221/23, pour chapitre I
9 feuillets AELE/Comp. 204/5, 220/22, 214, 217 et 218/19 pour chapitre III
1 feuillet, pages 61/62, pour chapitre IV
1 feuillet, page 59, pour chapitre IV
2 feuillets, pages 5/6 et 6a, pour chapitre V

Les destinataires sont priés de bien vouloir régler sans retard le prix de **2 fr. 20** de ce septième supplément au moyen du bulletin de versement numéroté joint à l'envoi.

La capacité du classeur livré étant actuellement dépassée, il est indiqué d'ordonner une partie de la documentation AELE dans un second classeur. Nous pouvons livrer des **classeurs vides** au prix de **2 fr. 25** pièce (frais compris). Prière de verser préalablement et séparément le montant en question au **compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne.**

Il n'y aura **pas d'envoi** contre remboursement ou avec facture.

Administration de la Feuille officielle suisse du commerce.

Bundesbeschluss

betreffend die Verwertung von ausgewachsenem inländischem Brotgetreide der Ernte 1963

(Vom 4. Oktober 1963)

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, gestützt auf die Artikel 31bis, Absatz 3, Buchstabe b, 32, Absätze 1 und 3, 64bis und 89bis, Absätze 1 und 2 der Bundesverfassung, nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 13. September 1963, beschliesst:

Art. 1. Der Bundesrat trifft Mssnahmen zur Erleichterung der Verwertung von ausgewachsenem inländischem Brotgetreide der Ernte 1963, das vom Bund nicht zu Mahlzwecken übernommen werden kann. Zu diesem Behufe kann er die Uebernahme solchen Getreides zu Futterzwecken organisieren und den Produzenten unter gewissen Bedingungen dafür die Mahlprämie ausrichten.

Die aus der Durchführung dieser Massnahmen entstehenden Kosten trägt der Bund.

Art. 2. Der Bundesrat setzt den Uenernahmepreis für das ausgewachsene Getreide fest und erlässt Vorschriften über die Verwertung. Er kann die zwangsweise Zuteilung zu Futterzwecken an die in der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel zusammengeschlossenen Futtermittelimporteure anordnen.

Bis die Ware abgesetzt ist, kann der Bundesrat soweit nötig die Einfuhr von Futtermitteln einschränken.

Art. 3. Der Bundesrat bestimmt, in welchem Ausmasse der Produzent, der ausgewachsenes Brotgetreide in einer Kundenmühle verarbeiten lässt, dafür Anspruch auf die Mahlprämie bat.

Produzenten aus Berggebieten, welche gestützt auf die vom Bundesrat zu erlassenden Vorschriften die Mahlprämie für ausgewachsenes Getreide beanspruchen können, erhalten dafür die im Artikel 13, Absatz 4 des Bundesgesetzes vom 20. März 1959 über die Brotgetreideversorgung des Landes vorgesehene Ausfallentschädigung nicht.

Die in Absatz 2 erwähnte Ausfallentschädigung wird auch jenen Produzenten aus Berggebieten nicht ausgerichtet, denen im Hinblick auf die Verkehrsverhältnisse eine Ablieferung des ausgewachsenen Getreides an die vom Bundesrat mit der Uebernahme betrauten Stellen zugemutet werden kann.

Art. 4. Dieser Bundesbeschluss wird als dringlich erklärt. Er tritt mit der Veröffentlichung in Kraft und gilt für ein Jahr.

Der Bundesrat ist mit dem Vollzug beauftragt. Er erlässt die erforderlichen Ausführungs-, Straf- und Uebergangsbestimmungen.

Der Bundesrat kann die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel sowie die Organisationen der Wirtschaft zur Mitarbeit heranziehen.

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 4. Oktober 1963. Der Präsident: **F. Fauquex.**
Der Protokollführer: **F. Weber.**

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 4. Oktober 1963. Der Präsident: **André Guinand.**
Der Protokollführer: **Ch. Oser.**

Der Schweizerische Bundesrat berschliesst:

Vollzug des vorstehenden Bundesbeschlusses.

Bern, den 4. Oktober 1963.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates
Der Bundeskanzler:
Ch. Oser.

Arrêté fédéral

concernant l'utilisation du blé indigène germé de la récolte de 1963

(Du 4 octobre 1963)

L'Assemblée fédérale de la Confédération suisse, vu les articles 31 bis, 3e alinéa, lettre b, 32, 1er et 3e alinéas, 64bis et 89bis, 1er et 2e alinéas, de la constitution; vu le message du Conseil fédéral du 13 septembre 1963, arrête:

Article premier. Le Conseil fédéral arrête des dispositions en vue de faciliter l'utilisation du blé germé de la récolte de 1963 qui ne peut être acheté par la Confédération comme blé panifiable. A cet effet, il peut organiser la prise en charge du blé germé pour l'alimentation du bétail et allouer aux producteurs, pour ce blé, la prime de mouture sous certaines conditions.

Les dépenses entraînées par l'application de ces mesures sont supportées par la Confédération.

Art. 2. Le Conseil fédéral fixe le prix d'achat du blé germé et édicte les dispositions concernant son utilisation. Il peut prescrire que ce blé sera attribué par contrainte, pour l'alimentation du bétail, aux importateurs de produits fourragers, affiliés à la société coopérative suisse des céréales et matières fourragères.

Le Conseil fédéral peut, au besoin, limiter l'importation de produits fourragers jusqu'à ce que les stocks de blé germé soient résorbés.

Art. 3. Le Conseil fédéral fixe dans quelle mesure le producteur qui fait moudre du blé germé dans un moulin à façon a droit à la prime de mouture pour ce blé.

Les producteurs domiciliés dans les régions de montagne et qui, en vertu des dispositions que le Conseil fédéral édictera, peuvent revendiquer la prime de mouture pour du blé germé n'ont pas droit, pour ce blé, à l'indemnité compensatoire prévue par l'article 13, 4e alinéa, de la loi du 20 mars 1959 sur l'approvisionnement du pays en blé.

L'indemnité compensatoire précitée n'est pas allouée non plus aux producteurs des régions de montagne qui, eu égard aux conditions de transport, sont en mesure de livrer leur blé germé aux organismes désignés à cet effet par le Conseil fédéral.

Art. 4. Le présent arrêté est déclaré urgent et entre en vigueur lors de sa publication. Il est valable un an.

Le Conseil fédéral est chargé d'en assurer l'exécution. Il édicte les dispositions d'application et les dispositions pénales et transitoires nécessaires.

Il peut faire appel au concours de la société coopérative suisse des céréales et matières fourragères et des groupements économiques intéressés.

Ainsi arrêté par le Conseil des Etats,

Berne, le 4 octobre 1963. Le président: **F. Fauquex.**
Le secrétaire: **F. Weber.**

Ainsi arrêté par le Conseil national,

Berne, le 4 octobre 1963. Le président: **André Guinand.**
Le secrétaire: **Ch. Oser.**

Le Conseil fédéral arrête:

L'arrêté fédéral ci-dessus sera mis à exécution.

Berne, le 4 octobre 1963. **Par ordre du Conseil fédéral suisse**
Le chancelier de la Confédération:
Ch. Oser.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

TRANCHE CANADIENNE

PARTS (Série spéciale)

Avis de paiement du coupon N° 4 au 15 octobre 1963

Dès le mardi 15 octobre 1963, le coupon annuel N° 4 de $ cen 4.– des

PARTS TRANCHE CANADIENNE (Série spéciale)

est payable, sans freis ni retenue, produisant au cours actuel:

Fr. s. 15.96

Le rapport ennuel au 30 juin 1963 est tenu à le disposition des porteurs qui en feront la demande.

Genève, le 15 octobre 1963 **BANQUE ROMANDE**

Die

RENTENANSTALT

sucht

jüngeren Deutschkorrespondenten

mit

- umfassender kaufmännischer Ausbildung
- sicherem Sprachgefühl
- einwandfreiem Charakter
- initiativer Schaffensfreude
- Sinn für gute Zusammenarbeit

und bietet

interessanten, vielseitigen Aufgabenkreis

Handgeschriebene Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Referenzen und Photo sind einzureichen an die Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, Postfach Fraumünster, Zürich.

BERNER OBERLAND-BAHNEN

Ablösung der

3½%-Anleihe I. Hypothek 1895 von Fr. 990 000.— (ursprünglich Fr. 1 450 000.—)

4½%-Anleihe 1930 von Fr. 1 500 000.— (ursprünglich Fr. 3 000 000.—)

Das Schweizerische Bundesgericht, II. Zivilabteilung, hat in seiner Sitzung vom 3. Oktober 1963 die in den Gläubigerversammlungen vom 27. August 1963 gefassten Beschlüsse genehmigt. Sie sind damit in Rechtskraft erwachsen und für sämtliche Obligationäre verbindlich.

Auf Grund dieser Beschlüsse werden die beiden Anleihen auf den **1. November 1963** wie folgt abgelöst:

a) **3½% Hypothekarannleihe von 1895**

Auf jede Obligation von Fr. 1000.— entfällt eine Barzahlung von Fr. 850.—. Für die restlichen Fr. 150.— des Kapitals und das Entgelt von Fr. 50.— für die Zinsen pro 1963 und 1962 werden pro Obligation von Fr. 1000.— 2 Prioritätsaktien von Fr. 100.— ausgehändigt.

Auf dem Entgelt von Fr. 50.— ist die eidgenössische Couponsteuer von 3% = Fr. 1.50 und die Verrechnungssteuer von 27% = Fr. 13.50 zu entrichten, was einer Abgabe von 30% = Fr. 15.— pro Obligation entspricht. Diese Abgabe wird bei der Auszahlung der Barabfindung von Fr. 850.— pro Obligation in Abzug gebracht. Die Verrechnungssteuer von Fr. 13.50 pro Obligation kann der Obligationär mit den Staats- und Gemeindesteuern verrechnen, bzw. zurückfordern.

b) **4½% Anleihe von 1930**

Auf jede Obligation von Fr. 500.— entfällt eine Barzahlung von Fr. 425.—. Für die restlichen Fr. 75.— des Kapitals und das Entgelt von Fr. 25.— für die Zinsen pro 1963 sowie 1960 und 1962 wird pro Obligation von Fr. 500.— eine Prioritätsaktie von Franken 100.— ausgehändigt. Auf dem Entgelt von Fr. 25.— ist die eidgenössische Couponsteuer von 3% = Fr. —.75 und die Verrechnungssteuer von 27% = Fr. 6.75 zu entrichten, was einer Abgabe von 30% = Fr. 7.50 pro Obligation entspricht. Diese Abgabe wird bei der Auszahlung der Barabfindung von Fr. 425.— pro Obligation in Abzug gebracht. Die Verrechnungssteuer von Fr. 6.75 pro Obligation kann der Obligationär mit den Staats- und Gemeindesteuern verrechnen, bzw. zurückfordern.

Für die deponierten Obligationen erfolgt die Auszahlung der Barbeträge und die Aushändigung der Prioritätsaktien durch die Depotstelle bzw. durch die Bank, die die Titel bei der Depotstelle hinterlegt hat. Die noch ausstehenden Obligationen beider Anleihen können bei den bisherigen Zahlstellen zur Entgegennahme der Barbetreffnisse und der Prioritätsaktien eingereicht werden.

Bern, den 15. Oktober 1963.

Die Beauftragte:

Kantonalbank von Bern.

S.A. Immobilière «Hôtel Pierre François»
(Av. Léopold-Robert 75/77
Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le vendredi 25 octobre 1963, à 16 heures, au bureau P. Bannieller, gérant, rue du Parc 23, Le Chaux-de-Fonds

Ordre du jour:

1° Procès-verbal.
2° Rapport de gestion.
3° Reddition des comptes 1962.
4° Nominations statutaires.
5° Divers.

Les bilans et comptes de profits et pertes, ainsi que le rapport des vérificateurs de comptes, sont à la disposition des actionnaires, au bureau précité.

Les porteurs d'actions doivent se munir de leurs titres, qui seront exigés pour pouvoir assister à l'assemblée.

Le conseil d'administration.

RECHENZENTRUM

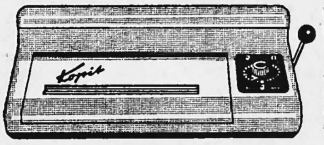
Wer interessiert sich für die Beteiligung an einem elektronischen Rechenzentrum in Zürich (Uebernahme von Rechenstunden zu Vorzugsbedingungen möglich)?

Chiffre P 42547 Z an Publicitas Zürich 1 gibt Ihnen weitere Informationen

Von Hand geschriebene Dokumente ?

Kopit Kombi fotokopiert alles

Ein paar leichte Handgriffe, ein Druck auf den Knopf – und schon haben Sie saubere weisse Kopien von jeder Vorlage: von Manuskripten, Zeichnungen, Buchauszügen, Stempeln oder sogar von farbigen Dokumenten. Kopit Kombi rationalisiert Ihren Bürobetrieb. Sie sparen Zeit und Personal. Verlangen Sie detaillierte Unterlagen.



Kopit AG Bern, Fabrik für Fotokopierapparate und Lichtpausmaschinen

Verkauf und Service: Kohler & Co. Bern Engehaldenstrasse 22, Telefon 031 2 60 06

KOPIT Hermann Kohler

Sehr seriöser italienischer Staatsangehöriger in Mittel-Italien

sucht Vertretung

gegebenenfalls Reiseverkauf, in Italien.

Interessenten belieben sich zu wenden unter Chiffre K 80700 Q an Publicitas AG. Basel

NBZ

NEUE BANK
NEW BANK NOUVELLE BANQUE
NUOVA BANCA

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 29. Oktober 1963, 15 Uhr, am Sitz der Filiale der Neuen Bank, in Chiasso, Via Livio 5.

Traktanden:

1. Beschluss über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 12 000 000.— auf Franken 13 000 000.—.
2. Beschlussfassung über die Reservierung von tausend neuen Aktien zu Gunsten der bisherigen Genußscheininhaber.

   Je zwölf Genußscheine berechtigen zum Bezug einer neuen Aktie zum Preise von Fr. 1030.—. Das Bezugsrecht ist unter Vorweisung des Genußscheintitels innert 60 Tagen seit der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Oktober 1963 beim Hauptsitz in Zürich oder bei der Filiale in Chiasso auszuüben. Ausser diesem Bezugsrecht verleihen die Genußscheine keine weitern Rechte mehr (Beschluss der Versammlung der Genußscheininhaber vom 12. Juni 1963 in Chiasso).
3. Feststellung der Zeichnung von nom. Fr. 1 000 000.— neuer Aktien und der Einzahlung des Ausgabepreises von Fr. 1 030 000.—.
4. Abänderung von Artikel 4 der Statuten der Gesellschaft.

Die neuen Statuten liegen in den Büros des Hauptsitzes in Zürich und der Filiale in Chiasso zur Einsicht auf.

Zutrittskarten, die gleichzeitig als Stimmkarten gelten, können gegen Nachweis des Aktienbesitzes am Geschäftssitz, Talstrasse 41, Zürich, und bei der Filiale in Chiasso bezogen werden.

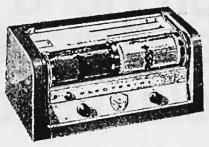
Zürich, den 4. Oktober 1963.

Der Verwaltungsrat.

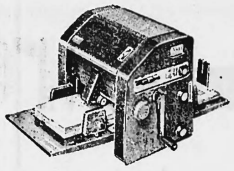
REX-ROTARY

4 zuverlässige zeitsparende Bürodrucker, bekannt in der ganzen Welt

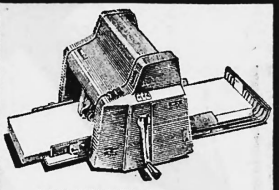
EUGEN KELLER + CO AG BERN
MONBIJOUSTRASSE 22
TELEFON 031/2 34 91



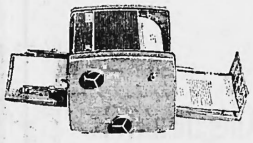
ELECTRO-REX 3S-4
reproduziert Ihre Vorlagen direkt auf die Elektron-Schablone.



REX-ROTARY D-490
der vollautomatische Vervielfältiger; löst alle Druckprobleme. Hand + elektrisch.



REX-ROTARY M-4
der elegante Klein-Vervielfältiger mit grosser Leistung. Hand + elektrisch.



REX-ROTARY R-11
der blitzschnelle, vollautomatische Umdrucker für Klein-Auflagen. Hand + elektrisch.

Darlehen

- Keine Bürgen
- Seriöse Bedingungen
- Absolute Diskretion

Wir erteilen Darlehen von Fr. 500.– bis Fr. 10 000.–.

Seit 50 Jahren vertrauenswürdige Bedingungen.

Bank Prokredit, Fribourg
Telephon (037) 2 64 31

Inserieren Sie im SHAB

6 neuwertige

Diktiergeräte PHILIPS

günstig abzugeben.

Tel. (031) 2 03 82

BANQUE DE PARIS ET DES PAYS-BAS

SOCIÉTÉ ANONYME AU CAPITAL DE 200 020 000 FRANCS

SIÈGE SOCIAL: 3, RUE D'ANTIN, PARIS (2e)

R. C. SEINE N° 54 B 5515 – L. B. F. N° 24

AVIS AUX ACTIONNAIRES

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la Banque de Paris et des Pays-Bas qui avait été convoquée pour le jeudi 10 octobre 1963 n'a pu délibérer valablement faute de réunir un nombre d'actionnaires représentant la moitié du capital social. En conséquence, Messieurs les actionnaires sont à nouveau convoqués en **assemblée générale extraordinaire** pour le **mercredi 30 octobre 1963, à 16 heures,** à la Maison de la Chimie, 28bis, rue Saint-Dominique, à Paris, à l'effet de délibérer et statuer sur l'ordre du jour suivant, précédemment proposé lors de la première réunion:

ORDRE DU JOUR

1° Apport par la SOCIÉTÉ FINANCIÈRE ELYSÉES-NEUILLY de la totalité de son actif à la BANQUE DE PARIS ET DES PAYS-BAS, à titre de fusion, contre l'engagement par la BANQUE DE PARIS ET DES PAYS-BAS de prendre en charge le passif de la société absorbée et de remettre aux actionnaires de la SOCIÉTÉ FINANCIÈRE ELYSÉES-NEUILLY, en rémunération de leur apport, huit actions BANQUE DE PARIS ET DES PAYS-BAS pour neuf actions SOCIÉTÉ FINANCIÈRE ELYSÉES-NEULLY possédées.
Approbation provisoire de l'acte d'apport-fusion, sous la double réserve, d'une part de l'approbation dudit apport-fusion par la SOCIÉTÉ FINANCIÈRE ELYSÉES-NEUILLY et, d'autre part, de l'approbation définitive de cet apport-fusion par une prochaine assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la BANQUE DE PARIS ET DES PAYS-BAS, au vu du rapport présenté par le Commissaire à désigner ci-après.

2° En conformité des prescriptions légales, nomination d'un Commissaire à l'effet d'apprécier la valeur des apports ainsi effectués et de présenter sur ce point un rapport à une prochaine assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la BANQUE DE PARIS ET DES PAYS-BAS; fixation de sa rémunération.

3° En conséquence de l'adoption du premier point de l'ordre du jour ci-dessus et sous la double réserve qui y est exprimée, décision d'augmenter le capital social de la BANQUE DE PARIS ET DES PAYS-BAS pour le porter de fr. 200 020 000 à francs 202 680 000 par la création de 26 600 actions d'apport de fr. 100 chacune, à remettre en rémunération de leur apport, dans les conditions fixées par la loi, aux actionnaires de la SOCIÉTÉ FINANCIÈRE ELYSÉES-NEUILLY, à l'exception de la BANQUE DE PARIS ET DES PAYS-BAS qui renonce à exercer le droit d'attribution qu'elle tient de sa qualité de propriétaire d'actions de la société absorbée.

4° Sous la double réserve mentionnée dans le premier point de l'ordre du jour, décision provisoire d'apporter au texte de l'article 6 des Statuts les modifications entraînées par l'adoption du troisième point de l'ordre du jour ci-dessus.

5° Autorisation à donner au conseil d'administration d'augmenter le capital social sur ses seules décisions, en une ou plusieurs fois, jusqu'à un montant nominal maximum de fr. 400 000 000, soit par émission d'actions à souscrire contre espèces, soit par voie d'incorporation de réserves ou de primes d'émission.

Par suite de l'adoption de la décision précédente, modifications à apporter au texte du paragraphe 2 de l'article 6 des statuts.

Tout actionnaire, quel que soit le nombre d'actions de fr. 100 qu'il possède, a le droit de prendre part à cette assemblée ou de s'y faire représenter par un mandataire ayant lui-même le droit d'en faire partie, muni d'un pouvoir régulier, à condition que ce pouvoir soit déposé au siège social deux jours au moins avant la date de l'assemblée.

Toutefois, pour être admis à assister à l'assemblée ou s'y faire représenter, les actionnaires auront à justifier au préalable de leur qualité:

1° en ce qui concerne leurs actions nominatives, par l'inscription des dites actions sur les registres de la Société cinq jours au moins avant la date de l'assemblée;

2° en ce qui concerne leurs actions au porteur:

soit, en les déposant, cinq jours au moins avant la date de l'assemblée:

au siège social, à PARIS, 3, rue d'Antin,
à la succursale de MARSEILLE, 37, cours Pierre-Puget,
aux succursales d'ALGER, AMSTERDAM, BRUXELLES, CASABLANCA et GENÈVE,

où des formules de pouvoir et des cartes d'admission sont, dès à présent, tenues à leur disposition;

soit, si ces actions sont déjà en dépôt ailleurs, en priant les dépositaires d'immobiliser les dites actions et d'en informer la Banque de Paris et des Pays-Bas cinq jours au moins avant la date de l'assemblée.

Le texte des résolutions qui seront proposées à l'assemblée générale extraordinaire ci-dessus convoquée est tenu depuis le 24 septembre 1963, au siège social, à la disposition des actionnaires qui pourront y prendre connaissance du rapport et du traité d'apport-fusion que le conseil d'administration présentera à ladite assemblée.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 25. Oktober 1963, 14.30 Uhr, im Hotel Bellevue, Neuhausen am Rheinfall

Traktanden:

1. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitals von 6 auf 7 Millionen Franken durch Ausgabe von 2000 neuen vinkulierten Namenaktien zum Preis von Fr. 1000.– netto, mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1964.
2. Feststellung der Zeichnung und Einzahlung des neuen Aktienkapitals.
3. Anpassung von Art. 4, Abs. 1 der Statuten.

Stimmberechtigt sind die am 12. Oktober 1963 im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. In der Zeit vom 13. bis 25. Oktober 1953 werden keine Aktienübertragungen vorgenommen.

Hinsichtlich des Bezuges der Zutrittskarten wird auf das Zirkularschreiben verwiesen, das heute an die Adressen der Aktionäre zum Versand gelangt.

Neuhausen am Rheinfall, den 12. Oktober 1963. Der Verwaltungsrat.

S. I. Karting S.A.

CONVOCATION

à l'assemblée extraordinaire des actionnaires

de la société, qui se tiendra le **vendredi 1er novembre 1963, à Lausanne, dans les locaux de l'Hôtel Carlton, avenue de Cour, à 20 heures 30 précises,** avec l'ordre du jour suivant:

1° Décision sur le fractionnement de l'augmentation du capital.
2° Constatation de la souscription partielle de dite augmentation.
3° Constatation de la libération de cette souscription partielle.
4° Division de chaque action ancienne de Fr. 1000 en deux actions de Fr. 500.
5° Conversion des actions au porteur en actions nominatives.
6° Modifications des statuts.
7° Divers.

Le conseil d'administration.

CHEMICAL FUND, Inc.

Open-end Investment Trust américain de valeurs chimiques et pharmaceutiques

Le Trust a déclaré un troisième dividende trimestriel pour l'exercice en cours de $ 0,05 sur les actions souscrites jusqu'au 25 septembre 1963 inclus.

Les certificats enregistrés au nom de

MM. HENTSCH & Cie, Banquiers, à Genève,

représentants du Trust en Suisse, peuvent être présentés avec un bordereau spécial en double exemplaire à leurs caisses pour l'estampillage des titres et le paiement du dividende, qui s'effectuera le 15 octobre 1963 sur la base suivante:

Paiement net (impôt et frais déduits)	Fr. 0,139
Retenue supplémentaire d'impôt USA (récupérable sous certaines conditions)	Fr. 0,0323

Le dernier rapport trimestriel en français, allemand, italien et anglais peut être obtenu auprès des banques et au domicile ci-dessus.

Registraturen

Vetro-Registratur-Systeme: zeit- und platzsparend, übersichtlich und ausbaufähig. Zweckmässig für Betriebe jeder Grössenordnung und aller Branchen. Nützen Sie unsere Erfahrung bei der Einrichtung Ihrer Registratur.

Büro-Fürrer, Zürich, Möbel, Registraturen, Karteien: Tödistrasse 48, Telefon 051/27 16 90.
Büromaschinen: Fraumünsterstrasse 13, Büroartikel: Münsterhof 13

DOMINO®
Büromöbel-System
Für das Büro: Rüegg-Naegeli + Cie AG Zürich Bahnhofstr. 22 Tel. 051/23 37 07

RN

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

Nordwestdeutsche Kraftwerke Aktiengesellschaft, Hamburg

4% Schweizerfranken-Umtauschanleihe von 1953 (Ausgaben A und B)

Im Hinblick auf die entsprechend den Anleihebedingungen am 1. April 1964 vorzunehmende 7. Tilgung von 2% des Kapitalbetrages, zuzüglich den Zinsbetrag auf die in den vorausgegangenen Jahren ordentlicherweise getilgten Teile der Schuld, wurden unter Aufsicht eines Notars folgende Obligationen zur Rückzahlung auf den genannten Termin ausgelost:

Ausgabe A

96	520	776	1440	2021	2564	3113	3547	3963	4491	5226	5981	7009
97	540	777	1451	2091	2574	3127	3559	3970	4605	5283	6013	7016
124	569	984	1467	2091	2613	3174	3573	3990	4619	5310	6215	7377
155	584	991	1469	2115	2658	3186	3588	4105	4834	5374	6316	7385
162	585	1022	1470	2210	2674	3201	3612	4114	4863	5430	6406	7460
164	593	1109	1514	2237	2732	3202	3618	4136	4874	5460	6499	
170	594	1206	1542	2342	2750	3239	3669	4147	4903	5662	6555	
200	595	1211	1681	2453	2791	3320	3764	4173	4945	5665	6601	
216	596	1224	1705	2483	2816	3336	3775	4223	4994	5670	6608	
307	597	1233	1781	2499	2867	3484	3782	4295	5151	5773	6651	
365	678	1256	1791	2529	2898	3502	3875	4336	5164	5883	6753	
469	685	1261	1792	2533	2949	3507	3881	4435	5166	5916	6754	
478	688	1329	1820	2542	2993	3508	3933	4446	5168	5949	6882	
519	775	1381	1860	2563	3019	3509	3935	4490	5225	5964	6891	

173 Obligationen von je Fr. 500.— nom. = Fr. 86 500.— nom.

Ausgabe B

121	871	1372	2175	2664	3305	3995	4528	5305	6138	7061	7638	8502
116	875	1390	2231	2690	3322	4003	4555	5317	6361	7066	7653	8591
130	876	1400	2324	2727	3377	4006	4556	5340	6364	7165	7735	8606
271	877	1441	2345	2810	3378	4007	4557	5464	6400	7193	7815	8669
287	897	1458	2350	2837	3399	4008	4558	5555	6521	7194	7842	8803
306	940	1520	2373	2909	3456	4025	4559	5632	6585	7195	7925	8818
311	952	1525	2381	2946	3476	4030	4626	5633	6596	7232	8076	8934
312	1019	1608	2442	3003	3537	4227	4742	5634	6597	7271	8117	8975
412	1079	1650	2449	3087	3570	4344	4743	5635	6617	7350	8160	9209
589	1133	1655	2457	3164	3606	4460	4924	5636	6624	7388	8252	9253
682	1208	1713	2458	3170	3640	4461	4971	5678	6648	7455	8280	9295
685	1209	1802	2470	3202	3648	4469	4986	5799	6649	7517	8299	9297
694	1211	1832	2506	3204	3700	4470	5022	5815	6739	7551	8329	9320
721	1225	1873	2527	3205	3724	4471	5023	5857	6776	7553	8347	9321
762	1274	1874	2541	3206	3740	4474	5045	5901	6887	7605	8351	9408
792	1298	1941	2611	3238	3807	4478	5242	5949	6946	7618	8381	9409
825	1366	1954	2636	3250	3840	4521	5258	5966	7042	7619	8397	

220 Obligationen von je Fr. 500.— nom. = Fr. 110 000.— nom.

Von den in vorangegangenen Jahren zur Rückzahlung ausgelosten Obligationen sind die Titel mit den nachstehenden Nummern noch nicht vorgewiesen worden:

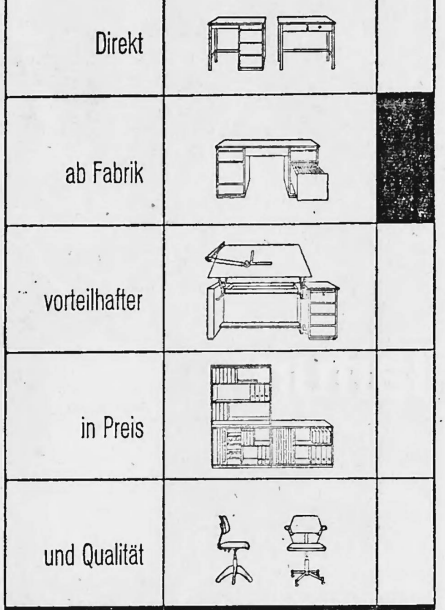
Auslosung per 1. April 1962 Ausgabe A: Nr. 5219.
Auslosung per 1. April 1963 Ausgabe A: Nrn. 287, 288, 2862, 4689 6432, 6584, 6650.
Ausgabe B: Nrn. 2590, 3163, 4541, 7599, 7715, 8984.

Die Verzinsung der Titel hört mit dem Verfalltag auf. Die ausgelosten Obligationen, die mit sämtlichen noch nicht verfallenen Zinsscheinen einzureichen sind, werden beim Schweizerischen Bankverein, Basel, und seinen sämtlichen schweizerischen Geschäftsstellen spesenfrei eingelöst.

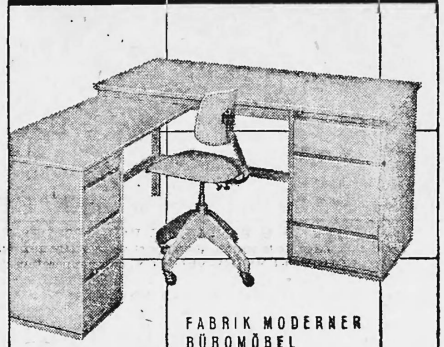
Basel, den 1. Oktober 1963.

Aus Auftrag
Schweizerischer Bankverein

Direkt
ab Fabrik
vorteilhafter
in Preis
und Qualität



GRAB + WILDI



FABRIK MODERNER BÜROMÖBEL

Ständige Ausstellung in Zürich Seilergraben 53, 1. St.

Zürich, Seilergraben 53 und 59
Tel. 051/24 35 88
Fabrik in Urdorf bei Zürich
Tel. 051/98 76 67

Telle-Büros
– individuell
– über allem Durchschnitt

Telle-Büromöbel AG
Windisch
Telefon (056) 41 389

WALTHER Multa 32
addiert, subtrahiert (auch unter Null) mit Speichermöglichkeit der Ergebnisse im Gedächtniswerk
Vollautomatische positive und negative Multiplikation mit hoher Rechengeschwindigkeit
Die automatische Rückübertragung hält jedes Produkt und jede Summe zur Weiterverwendung bereit (a x b x c)

WALTHER Multa 32
die Zuverlässige

Generalvertretung für die Schweiz:
ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN AG
Zürich Bahnhofplatz 9 Victoria-Haus
Telefon (051) 27 01 33 / 27 01 34

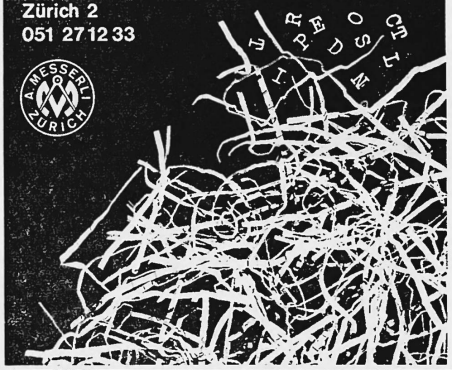
SECRET PROFESSIONNEL
DIREKTION-VERTRAULICH
personnel et confidentiel
comptabilité
DIRECTION-CONFIDENTIEL
persönlich

Taifun

Aktenvernichter

Destructeur de documents

A. Messerli
Lavaterstr. 61
Zürich 2
051 27 12 33

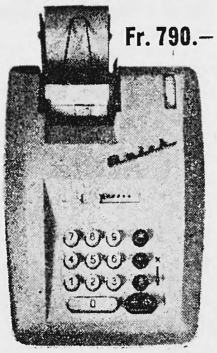


Feiler Electric

Die zuverlässige, schreibende Rechenmaschine. Klein im Ausmass, gross in der Leistung, einfach in der Bedienung, sympathisch in der Form.

Die Feiler (früher Quick) ist auch als **Handmodell** in drei verschiedenen Ausführungen ab **Fr. 450.–** erhältlich.

Verlangen Sie noch heute nähere Angaben oder eine unverbindliche Vorführung bei Ihnen.



Fr. 790.–

Hamag-Büromaschinen-AG
Rüschlikon

Büro Zürich:
Schulstr. 37
Zürich 11/50
Tel. 051/46 43 73

Inserate im SHAB haben stets Erfolg!

Versicherungen bei

LLOYD'S

Unfall (auch Flugrisiko)

«All Risks» für Schmuck, Pelze, Gemälde, Musikinstrumente, persönliche Effekten usw.

Flugzeug-Haftpflicht, -Kasko, -Pilot- und Passagierunfall.

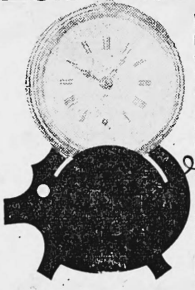
Kombinierte Haftpflicht-, Kasko-, Feuer-, Diebstahl- und Insassen-Unfall-Versicherungen für Personenwagen und Lastautos

durch J. R. AEBLI & CIE. AG., Zürich 1

autorisierte Brokers

Talstrasse 66 – Telephon (051) 27 47 90

photokopieren Zeit ist Geld



Wer photokopiert gewinnt kostbare Zeit. Deshalb gehört in jedes Büro, in jede Abteilung ihres Betriebes ein Photorapid-Kopiergerät.

Photorapid-Bürokopierer sind weltbekannt.

Wir liefern Ihnen Photokopier-Geräte für jeden Zweck. Verlangen Sie eine unverbindl. Vorführung

Photorapid

BÜRO-GERÄTE AG ZÜRICH
MILITÄRSTRASSE 90, TELEPHON (051) 27 38 50

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Treuhand-gesellschaft

Gestionen · Buchhaltungen
Innerbetriebl. Abrechnungen
Revisionen · Steuern
Organisationen · Beratung
Unternehmungsbewertungen
Domizilgesellschaften

Anlagenverwaltung
Gutachten · Expertisen

Zürich 2

Beethovenstrasse 24
Tel. 051/27 27 12 und 27 27 13
Schwestergesellschaften in Fribourg, Lausanne, Genf, Paris

Zu kaufen gesucht
Sichtkartei-kästen
für Karten 21×15 cm.
Postf. 2747, Zürich 23

IBON

Institut für Büro-Organisation

Basel - Düsseldorf - Wien

Die fachliche Weiterbildung von Chefs und guten Arbeitskräften liegt beim heutigen Mangel an qualifizierten Leuten sowohl im Interesse von Arbeitnehmern wie von Arbeitgebern. Zeit und Aufwand machen sich stets bezahlt. Das gilt auch besonders für diese

Einladung zu einem Seminar für Büro-Organisation

Montag, den 28. Oktober, bis Freitag, den 1. November 1963, im Kongresshaus Zürich, Vortragssaal.

Fünf in sich abgeschlossene Tagungen, einzeln oder gesamthaft belegbar.

Montag:	**Büro-Organisation im Verkauf**
Dienstag:	**Das neue Diktat und modernes Schreiben**
Mittwoch:	**Organisation im Einkauf**
Donnerstag:	**Organisation und Technik der Buchhaltungsarbeit**
Freitag:	**Kontenlose Buchhaltung**

Die Teilnehmer erhalten für jeden Tag eine Dokumentationsmappe von bleibendem Nutzen.

Leitung: Herr Dipl.-Kfm. **AXEL BOJE**, Unternehmensberater für Büro-Organisation, Düsseldorf, berichtet auf Grund seiner Erfahrungen in über 600 Betrieben.

Bitte Coupon einsenden an:

Dr. Charles Freundlieb
Wirtschaftsberatung
Postfach 751
Basel 1
Telefon (061) 24 36 15

Bitte senden Sie ein detailliertes Programm an:
Firma/Name .....
.....
Strasse .....
Ort .....

Vitrinen, kleine Extraanfertigungen von Ehngeren, Ladenmöbeln usw. nach Ihren Spezialwünschen durch unsere leistungsfähige und modernste

Schreinerei-Abteilung

prompt und fachgerecht dank langjähriger Erfahrung.

N. Hardegger G.m.b.H.

Etuisfabrik, Musterkoffer, Besteckeinbauten,
Kempterstrasse 5, Zürich 7/32, Tel. (051) 32 67 96.

Vertrieb: K. Herzog AG

FIDES

Treuhand-Vereinigung

Revisionen
Treuhandfunktionen aller Art
Betriebsberatung und Betriebsorganisation
Steuerberatung

Zürich
Bahnhofstr. 31 ✆ 25 78 40
Basel
Elisabethenstr. 15 ✆ 23 79 20
Lausanne
Ch. d. Trois-Rois 2 ✆ 23 03 21
Genève
10bis, rue du Vieux-Collège ✆ 24 63 10

Tochtergesellschaft in Mailand
Fides Uniono Fiduciaria S. p. A.

FL-Leuchten aller Art

FL-Röhren

Günstigste Lieferfirma:

Elektram AG., Zürich 10

Hönggerstrasse 17, Tel. (051) 44 73 72

Prospekte und Referenzen verlangen!

Glühlampen